

declareit

Infoticker

Nr. 38 / 2021

November 2021

Liebe Leserinnen und Leser

Wir freuen uns, Ihnen die neuste Ausgabe des Infotickers zukommen zu lassen. Wir hoffen, dieser Newsletter erreicht Sie bei guter Gesundheit und Sie konnten den sonnigen Herbst wieder etwas entspannter angehen.

Investieren Sie einige Minuten Ihrer Zeit, um sich so schnell und effizient auf den neusten Stand zum Thema Zoll und Declare-it zu bringen.



Jürg Zellmeyer
Product Manager Cargowise
juerg.zellmeyer@wisetechglobal.com



Thomas Cattaruzza
Product Manager Declare-it
thomas.cattaruzza@wisetechglobal.com

Rückblick Solution Day

Wir haben am 7. September 2021 in Basel und am 14. September 2021 in Bussigny die Declare-it Solution Days 2021 mit gegen 100 Teilnehmern als 3G Anlass durchgeführt. Das Declare-it Team hat an jeweils einem Nachmittag die neuen Releases Declare-it 4.2 und Dutax 1.15 vorgestellt. Ausserdem wurden Neuigkeiten zum Projekt DaziT/Passar der EZV sowie Tipps und Tricks in Declare-it präsentiert. Dem ganzen SISA Team war es eine Freude diesen Anlass wieder als physischen Event zu veranstalten und sich mit Ihnen wieder einmal auszutauschen. (tc)

Rückblick auf den ersten Declare-it Round Table vom 27.10.2021

Wie an den Solution Days angekündigt führen wir neu Declare-it Round Tables durch. Dies sind Webinars, an welchen das Declare-it Team Ihnen jeweils zoll- und produktspezifische Themen präsentiert.

Am 27.10.2021 konnten wir den ersten Declare-it Round Table mit dem Thema «Dutax – Arbeiten mit dem Trust Center» durchführen. Während 45 Minuten haben wir den interessierten Teilnehmenden das Trust Center nähergebracht. Nach der Präsentation durch Thomas Cattaruzza hat Marco Magnani als Moderator die gesammelten Fragen aus dem Chat an Thomas Cattaruzza gestellt.

Die Präsentation zum Declare-it Round Table finden Sie im Kundenbereich unter [Anlässe](#). Wir haben uns besonders gefreut, dass so viele Kunden daran teilgenommen haben. Danke auch für das gute Feedback von Ihnen. Dies motiviert uns. Wir sind davon überzeugt, dass diese Art von Austausch gerade auch für DaziT und Passar ein spannendes Hilfsmittel zur zeitnahen Informationsvermittlung sein wird. (tc)

Nächster Declare-it Round Table

13.01.2022: Die neusten Informationen zu DaziT und Passar

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bitte melden Sie sich [hier](#) an.

DaziT und Passar

Arbeitsgruppe Softwareentwicklung

SISA hat zusammen mit SpedlogSwiss und dem Swiss Shippers Council (SSC) die EZV angeregt, zusätzlich zu der sehr grossen und auch eher passiven Arbeitsgruppe Softwareentwicklung eine kleine Kerngruppe ins Leben zu rufen. Dies mit dem Ziel, offene Punkte zu Passar schneller und direkter zu klären. Diese Kerngruppe, bestehend aus Vertretern von SISA und drei weiteren Softwarehäusern sowie Fachspezialisten der EZV, ist am 1. Dezember zum ersten Mal zusammengekommen und sich erstmalig mit Fragen der Umstellung von e-dec und NCTS auf Passar sowie Systemzugängen beschäftigen.

Ende Oktober haben wir die neuste Dokumentation zu Passar von der EZV erhalten. Wir sind intensiv daran, diese genaustens zu analysieren, Fragen mit der EZV zu klären und die neuen Erkenntnisse in die bereits laufende Entwicklung der neuen Passar Verzollungsapplikation einfließen zu lassen.

Am 29.11. wird die EZV im Rahmen des Quartalsmeetings der Begleitgruppe Wirtschaft die neuen Prozesse und deren Einfluss auf den Zollbeteiligten in Bern vorstellen. (jz)

Zollnews

Abschaffung der Industriezölle

Nach dem Ständerat hat nun auch der Nationalrat in der Herbstsession für die Abschaffung der Industriezölle votiert. Mit diesem Entscheid können die Einfuhrzölle von Industrieprodukten (Kapitel 25 – 97) auf null gesenkt werden. Zahlreiche Tarifnummern werden zusammengelegt, da keine Unterscheidung nach Gewicht und unterschiedlichen Gewichtszollansätzen mehr erforderlich sein wird. Neben fiskalischen Einsparungen für die Importeure erhofft man sich auch eine Vereinfachung der Einfuhrabwicklung. Lediglich wenn Vorprodukte für die Herstellung von ursprungsrelevanten Endprodukten verwendet werden, muss weiterhin die Präferenzverzollung gewählt werden. Dies auch wenn der Normaltarif mit einem Nullzollansatz belegt ist. Der Bundesrat wird nach Ablauf der Referendumsfrist (aktuell sind keine Referendumspläne

bekannt) entscheiden, wann die Umsetzung in Kraft treten wird. Wir rechnen mit einer Umsetzung per 1.1.2024. (jz)

Devisenkurse stehen weiterhin zur Verfügung

Wir haben erreicht, dass die Absicht der EZV, diesen Service einzustellen, nochmals überdacht wurde. Da alle Werte bei der Einfuhrzollanmeldung in CHF erfasst werden müssen, sind die Zollbeteiligten auf einen öffentlich verfügbaren Service zur Abfrage von Devisenkursen angewiesen. Zusätzlich nutzen die meisten Anbieter von Zollapplikationen den automatischen Download der Devisenkurse, um diese in ihrer Software abzulegen und für Kursumrechnungen zu nutzen. Die manuelle und automatisierte Devisenkursabfrage steht daher weiterhin zur Verfügung. (jz)

Weitere Informationen

[EZV Website - Devisenkurse](#)

Aus der heutigen Eidgenössische Zollverwaltung (EZV) wird das Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit (BAZG)

Von der Umbenennung der EZV (Eidgenössische Zollverwaltung) zu BAZG (Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit) sind neben neuen Mailadressen für die Zollmitarbeiter und neuem Webauftritt auch die Zollapplikationen betroffen. Die Umstellungen werden sukzessive ab dem vierten Quartal 2021 vorgenommen.

Die heute genutzten technischen Mailadressen und URL welche ezv enthalten, werden nicht umbenannt.

Dokumente wie z.B. die e-dec Einfuhrliste werden von der EZV angepasst.

Auf Seiten des Zollbeteiligten sind daher keine Anpassungen im Rahmen der EZV Umbenennung erforderlich. (jz)

Das Wirtschaftspartnerschaftsabkommen EFTA-Indonesien seit 1. November 2021 in Kraft

Das Wirtschaftspartnerschaftsabkommen zwischen den Staaten der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA) und Indonesien trat am 1. November 2021 in Kraft. Das Abkommen soll zur Dynamisierung der Handelsbeziehungen beitragen.

Für 98% der heutigen Wareneinfuhren der Schweiz nach Indonesien werden nach Ablauf der Zollabbaufristen sämtliche Zölle wegfallen. Darüber hinaus umfasst das Abkommen insbesondere Bestimmungen zu Investitionen, zum Schutz des geistigen Eigentums, zum Abbau nicht-tarifärer Handelshemmnisse, zum Wettbewerb, zu Handelserleichterungen, zu Handel und nachhaltiger Entwicklung sowie zur wirtschaftlichen Zusammenarbeit.

Für das aus Nachhaltigkeitsicht besonders sensible Palmöl sieht das Abkommen nur moderate Zollsensenkungen innerhalb eng beschränkter Kontingente vor. Importeure können Palmöl jedoch nur dann präferentiell einführen, wenn sie nachweisen, dass dies nachhaltig produziert wurde. (jz)

Weitere Informationen

[Pressemitteilungen «Wirtschaftspartnerschafts-abkommen EFTA-Indonesien tritt am 1. November 2021 in Kraft](#)

[Zirkular «Inkrafttreten des Wirtschaftspartnerschaftsabkommens EFTA-Indonesien auf den 1. November 2021»](#)

HS Revision 2022

Per 1. Januar 2022 wird der Zolltarif in Folge der Revision des Übereinkommens über das Harmonisierte System zur Bezeichnung und Codierung der Waren (HS) geändert.

Die EZV hat diese Änderungen in den Anhängen 1 und 2 des Zolltarifgesetzes sowie als Exceldateien mit Konkordanzlisten und den neuen Tarifpositionen auf ihrer Webseite publiziert. Weitere Dokumente mit Zollansätzen, NZE, Bewilligungspflichten etc. werden folgen.

Mit der vorliegenden Revision wird dem technologischen Fortschritt durch das Einführen neuer, spezifischer Zolltarifnummern Rechnung getragen, beispielsweise für hybride Fahrzeuge, Drohnen, 3D-Drucker, neue Produkte der Tabakindustrie oder essbare Insekten.

Die meisten Anpassungen sind im Bereich Chemie (Abschnitt VI), im Bereich Maschinen (Abschnitt XVI), im Bereich Holz (Abschnitt IX), Spinnstoffen

(XI), Metallen (Abschnitt XV) sowie bei Beförderungsmitteln (Abschnitt XVII).

Unternehmen, die von den Änderungen betroffene Waren importieren oder exportieren, sollten Ihre Artikelstämme per 1.1.2022 anpassen, um im Jahr 2022 weiterhin Ein- bzw. Ausfuhrzollanmeldungen fehlerfrei an die EZV schicken zu können. (jz)

Weitere Informationen

[Änderungen Tares auf den 1.1.2022](#)

ZESA

Die Schweiz beteiligt sich seit dem 15. März 2021 am Import Control System 2 (ICS2) der Europäischen Union (EU). Dies auf Basis einer vorläufig angewendeten Änderung des Abkommens über Zollerleichterungen und Zollsicherheit mit der EU. Damit werden Zollnoten, die vor allem im Online-Handel anfallen, bereits beim Versand aus Drittstaaten übermittelt. Dies ermöglicht eine effiziente und umfassende Risikoanalyse seitens der Eidgenössischen Zollverwaltung (EZV). (jz)

Weitere Informationen

[Pressemitteilung «Bundesrat verabschiedet Botschaft zur Aktualisierung des Abkommens über Zollerleichterungen und Zollsicherheit mit der EU](#)

Termine und Aktivitäten

- **29.11.2021** Quartalsmeeting Begleitgruppe Wirtschaft DaziT vor Ort in Bern
- **01.01.2022** HS-Revision tritt in Kraft
- **13.01.2022** Declare-it Round Table mit den neusten Informationen zu DaziT und Passar (Webinar von 12:45-13:30)